



Die LUKB in Schüpfheim: Werfen Sie einen Blick in die Bank der Zukunft

Die Luzerner Kantonalbank (LUKB) nimmt in Schüpfheim die erste Geschäftsstelle in Betrieb, die nach ihrem neu entwickelten Kundenhallenkonzept gestaltet ist. Die neue LUKB in Schüpfheim wird verstärkt zum Ort für Begegnung und Beratung.

Am 2. April 1894 eröffnete die Luzerner Kantonalbank (LUKB) in Schüpfheim nach Willisau (1887) ihre zweite Niederlassung ausserhalb der Stadt Luzern. Fast 125 Jahre später, genau am 22. Juni 2018, betritt die LUKB im Entlebucher Hauptort nun Neuland: Auf die Kundinnen und Kunden wartet eine Bank, die in verschiedener Hinsicht zukunftsweisend ist und die das Bekenntnis der LUKB zum Standort Schüpfheim unterstreicht.

Eine neue Rolle für die Geschäftsstellen

Mit der zunehmenden Digitalisierung des Bankgeschäfts verändert sich auch die Rolle der Geschäftsstellen. Insbesondere die Zahl der Bartransaktionen – sei es am Schalter oder am Automaten – ist seit einiger Zeit rückläufig. Die LUKB reagiert auf diesen Wandel mit der Weiterentwicklung ihrer Kundenhallen vom «Ort der Transaktion» zum «Ort der Begegnung und Beratung». Die Mitarbeitenden haben mit dem neuen Konzept noch mehr Zeit, die Kunden in den Geschäftsstellen umfassend und kompetent zu beraten. Parallel zum Digitalisierungstrend steigt die Nachfrage der Bankkunden nach Vertrauen und persönlichen Beziehungen. Daher stärkt die LUKB gezielt die persönliche Beratung aber auch die technischen Unterstützungen. Die Niederlassungen der LUKB werden in Zukunft für die Kunden noch attraktiver gestaltet und gleichzeitig räumlich flexibler nutzbar sein. Die LUKB investiert in ihr Zweigstellennetz,

weil sie überzeugt ist, dass ihre Bankkunden sowohl den persönlichen als auch den elektronischen Kanal nutzen werden im Kontakt mit ihrer Bank. Deshalb hat sie im Jahr 2017 ein neues Geschäftsstellenkonzept entwickelt. In Schüpfheim steht nun die erste Bank, die nach diesem Konzept ausgestaltet ist. Im Frühjahr 2019 wird die LUKB in Sempach die zweite Geschäftsstelle nach dem neuen Konzept in Betrieb nehmen. Weitere Zweigstellen im ganzen Kanton werden folgen, wobei die Erfahrungen aus Schüpfheim und Sempach einfließen werden.

Was ist neu in Schüpfheim?

Die freundliche und offene Gestaltung macht die Kundenhalle in Schüpfheim zu einem Begegnungsort für alle Besucher. Die Mitarbeitenden der LUKB empfangen ihre Kundinnen und Kunden als Gastgeber, begleiten sie je nach Bedürfnis zu einem Beratungstisch in der Kundenhalle oder in ein diskretes Beratungszimmer. Der Wartebereich ist wohnlich gestaltet und lädt zu einem spontanen Schwatz ein. Ein Schalter im herkömmlichen Sinn fehlt. Der persönliche Bezug von Bargeld ist nach wie vor möglich. In der Selbstbedienungszone stehen Ein- und Auszahlungsgeräte wie bisher rund um die Uhr zur Verfügung.

Die Bank wird zum Begegnungs- und Veranstaltungsort

Mit dem neuen, flexiblen und modularen Raumkonzept und den angepassten Berufsbildern für die Mitarbeitenden

in der Kundenhalle verfolgt die Luzerner Kantonalbank unter anderem auch das Ziel, die Bank in Schüpfheim zu einem gesellschaftlichen Treffpunkt weiterzuentwickeln. So sind die Räumlichkeiten in Zukunft auch für Veranstaltungen nutzbar. Bereits geplant sind beispielsweise ein Fachanlass zum Thema Pensionierungsberatung (5. September 2018, am Abend) oder ein KMU-Anlass (18. Oktober 2018, am Mittag). Die LUKB prüft, ob sie ihre Kundenhalle in Zukunft ausserhalb der Banköffnungszeiten auch für bankexterne Veranstaltungen öffnen kann, beispielsweise für die Vorstandssitzung eines lokalen Vereins.

**Eröffnung des neuen
Regionalsitzes:
Freitag, 22. Juni 2018**

**Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
09.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 17.00 Uhr**

**Tag der offenen Tür:
Samstag, 23. Juni 2018
10.00 – 15.00 Uhr**

**Bank geschlossen am
Donnerstag, 21. Juni 2018**

Sagen Sie uns, was Sie von der neuen Bank halten!



Geschätzte Leserinnen und Leser Liebe Entlebucherinnen und Entlebucher

Mit dem Umbau der Bank ist in Schüpfheim unsere erste Geschäftsstelle der neuen Generation entstanden. Sie ist nicht mehr nur Bank im herkömmlichen Sinn. Unser Regionalsitz in Schüpfheim ist vor allem ein Ort des persönlichen Austauschs zwischen unseren Kunden und Mitarbeitenden. Und unsere Räumlichkeiten sollen in Zukunft auch Begegnungsort für die Bewohnerinnen und Bewohner von Schüpfheim und Umgebung werden.

Besuchen Sie uns, wenn Sie beispielsweise schon lange wissen wollen, wie Sie Steuern sparen oder wie die Mietkosten im Verhältnis zu den Kosten eines Immobilienkaufs stehen. Sie sind jederzeit willkommen: Auch unangemeldet und wenn Sie im Moment keine konkrete Beratung von uns brauchen. Schauen Sie sich um und probieren Sie unsere Angebote in der Kundenhalle aus. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich auf Sie.

Was halten Sie von der neuen Bank? Ihre Meinung ist sehr wertvoll und unterstützt uns, Ihre Bedürfnisse noch besser zu verstehen und uns noch stärker auf unsere Kunden auszurichten. Schüpfheim ist die erste Bank, die wir nach unserem neuen Geschäftsstellenkonzept gebaut haben. Ihre Reaktionen helfen uns, das Konzept kunden- und praxissgerecht weiterzuentwickeln.

Wir begrüssen, betreuen und begleiten Sie in allen Geldangelegenheiten – und das nicht nur in Schüpfheim. Danke, dass Sie uns Ihr Vertrauen schenken.

Stefan Studer
Leiter Departement Privat- & Gewerbekunden
Mitglied der Geschäftsleitung LUKB

Auch der neue Chef ist ein echter Entlebucher

Zeitgleich mit der Eröffnung des neuen LUKB-Regionalsitzes in Schüpfheim übernimmt ein neues Gesicht die Leitung: Fabian Felder folgt am 22. Juni 2018 auf Peter Riedweg, der dieses Jahr in Pension gehen wird. Genau gleich wie der abtretende Regionaldirektor ist auch Fabian Felder ein waschechter Entlebucher.



Peter Riedweg übergibt den Chefessel an Fabian Felder.

Schüpfheim als Zentrum hat für das Entlebuch eine grosse Bedeutung. Das aktive Gewerbe, die guten Einkaufsmöglichkeiten und das schulische Angebot bis zur Matura machen Schüpfheim zu einem attraktiven Wohn- und Arbeitsort. Auch die Luzerner Kantonalbank (LUKB) hat mit ihrem 1894 eröffneten Regionalsitz einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung der Region geleistet. Peter Riedweg und sein Team haben es verstanden, den Kundenkreis der LUKB im Entlebuch laufend auszubauen.

Peter Riedweg: über ein Vierteljahrhundert im Einsatz als Regionalsitzleiter

Der 1955 geborene Peter Riedweg hat ab dem Jahr 1971 seine Lehre bei der Luzerner Kantonalbank absolviert und sich anschliessend zum eidg. dipl. Bankfachmann weitergebildet. Mit Ausnahme der Jahre 1977 und 1978, als er in der Romandie für die Banque Cantonale Vaudoise arbeitete, stand er während seiner ganzen Berufslaufbahn im Dienst der LUKB. Der in Entlebuch wohnhafte Peter Riedweg übernahm 1992 die Leitung des Regionalsitzes in Schüpfheim und kann damit zum Zeitpunkt seiner Pensionierung auf mehr als ein Vierteljahrhundert in dieser Funktion zurückblicken.

Peter Riedweg freut sich auf einen neuen, spannenden Lebensabschnitt und wünscht seinem Nachfolger nur das Beste:

«Fabian Felder wünsche ich viel Glück und Erfolg. Ich bin überzeugt, dass er die Erfolgsgeschichte des Regionalsitzes Schüpfheim mit seinem Team weiterführen wird.»

Fabian Felder: ein Sörenberger mit Wohnsitz in Wolhusen

Der neue LUKB-Regionaldirektor Fabian Felder (Jahrgang 1980) stammt ursprünglich aus Sörenberg und hat wie sein Vorgänger Peter Riedweg schon die Lehre bei der LUKB absolviert. Er ist aufgrund seiner Berufserfahrung und der verschiedenen Weiterbildungen bestens vorbereitet für die neue Aufgabe. Fabian Felder hat in den letzten sechs Jahren mit grossem Erfolg die LUKB-Zweigstelle Wolhusen geführt. Als Einheimischer kennt er Land und Leute im Entlebuch. Fabian Felder geht seine neue Aufgabe mit viel Elan an:

«Ich darf von Peter Riedweg einen sehr gut geführten Regionalsitz und ein einsetzungsfreudiges und kompetentes Team übernehmen. Das sind super Voraussetzungen, um den Regionalsitz Schüpfheim in die Zukunft zu führen.»



Die LUKB wird zum Begegnungsort in Schüpfheim.

Die Luzerner Kantonalbank beweist Mut zur Veränderung

Alle Beteiligten waren stark gefordert, um die LUKB in Schüpfheim pünktlich auf den 22. Juni wieder zu eröffnen. Die Kreativ-, Planungs- und Umsetzungsteams arbeiteten Hand in Hand – grosses Teamwork war gefragt. Verantwortlich für die Gesamtprojektleitung war Ivo Distel, stellvertretender Leiter Bauten bei der LUKB. Die neue Kundenzone hat Christian Gehri, Geschäftsführer bei der Gehri AG zusammen mit seinem Team entwickelt. Das Unternehmen hat grosse Erfahrung für Raumkonzepte und Möbelloösungen.

Christian Gehri, Sie haben die neue Kundenzone der LUKB gestaltet. Welche Überlegungen braucht es, um überzeugende Raum- und Möbelloösungen zu entwickeln?



Christian Gehri, Entwickler der dreidimensionalen LUKB-Welt

Grundsätzlich ist es immer ein Resultat, an dem viele Personen beteiligt sind, sowohl auf Kunden- als auch in unserem interdisziplinären Team. Dieses setzt sich zusammen aus Designern, Innenarchitekten und Architekten. Wir entwickeln gesamtheitliche Innenarchitektur- und Designlösungen von innen nach aussen für dreidimensionale Markenwelten, individuell auf die unterschiedlichsten Kunden mit unterschiedlichen Bedürfnissen zugeschnitten. Mit unserem mobilen Ansatz konnten wir die Jury der LUKB überzeugen. Wir entwickeln Raumdramaturgien, welche die Funktionsabläufe berücksichtigen und die Interaktionen der Nutzer unterstützt und gleichzeitig der Marke des Auftraggebers eine räumliche Identität verleiht. Immer unter den Gesichtspunkten Ergonomie, Funktion und Ästhetik. Schliesslich versuchen wir, mit der Materialisierung, der Form und der Beleuchtung ein stimmiges Ambiente zu schaffen. Mit unseren Lösungen wollen wir den Ansprüchen der Kunden, der Mitarbeiter und der Bank gerecht werden und begeistern.

Welche besonderen Anforderungen hat das LUKB-Projekt an Sie gestellt?

Christian Gehri: Es galt, das bisherige Markenerlebnis der LUKB weiterzuentwickeln. Dies bedeutete für uns, prägende Elemente und Materialien zu übernehmen, zu ergänzen und mit neuen Modulen zu kombinieren. Der Grundriss der Pilot-Zweigstelle war aufgrund der Statik und der Gebäudeeigenschaften anspruchsvoll für die Gestaltung. Das Resultat – davon bin ich überzeugt – spricht für sich und zeigt den Kunden, dass die LUKB Mut zur Veränderung hat und auf persönlichen Kontakt zu den Kunden hohen Wert legt. Das wohnliche Ambiente schafft ein nachhaltiges Kundenerlebnis, konkret Kundennähe und Vertrauen.

Sie haben Prototypen der zukünftigen Möblierung erstellt und die einzelnen Module auf Herz und Nieren geprüft. Warum?

Christian Gehri: Die Modelle helfen dem Team der LUKB, die Abläufe durchzuspielen. Gleichzeitig ist ein Prototyp erlebbarer als eine 3D-Animation und haptisch greifbar. Diese Vorgehensweise ist auch für uns wertvoll, da wir das Design in Bezug auf Details und Funktionen optimieren können.

Mussten Sie nach dem Test grosse Anpassungen vornehmen?

Christian Gehri: Durch das Knowhow, welches wir zusammen mit der Engineering- und Realisationsabteilung inhouse vereinen, haben wir auf diesem Gebiet grosse Erfahrung. So hielten sich die Anpassungen im bescheidenen Rahmen und waren hauptsächlich gestalterischer Natur. Wir konnten unsere Aufgabe zielgerichtet wahrnehmen, nicht zuletzt dank des guten Projektteams der LUKB, in dem verschiedene Disziplinen vereint waren. So konnten wir von Beginn an sämtliche Kompetenzen im Kern-Team integrieren.



Ivo Distel, Gesamtprojektleiter LUKB

Ivo Distel, was war für Sie die Herausforderung beim Umbau-projekt in Schüpfheim?

Das neue Kundenhallenkonzept wurde parallel zur Bauplanung entwickelt. Wir hatten ein sehr enges Zeitfenster zur Verfügung, um Lösungen zu finden und die Umsetzung zu planen. In den einzelnen Gremien waren viele Diskussionen nötig, um Entscheide zu fällen. Wir konnten auf nichts Bestehendes zurückgreifen und mussten alles neu definieren: Auftritt, Prozesse, Informatik. Gleichzeitig haben wir in den Obergeschossen die Grundrisse der Wohnungen komplett an neue Standards angepasst und das Mietangebot überarbeitet.

Was musste beim Umbau in Schüpfheim speziell beachtet werden?

Ivo Distel: Wie schon von Christian Gehri erwähnt, war der Grundriss gegeben und wir mussten die neue Bank auf dieser Fläche umsetzen. Zu beachten war, dass die Abläufe

für die Kunden logisch sind und sie sich bei der LUKB wohlfühlen. Mir war wichtig, dass auch meine Arbeitskolleginnen und -kollegen an der Front Arbeitsplätze bekommen, die in der Praxis funktionieren. Speziell war auch der Erhalt der bestehenden Fassadenmalerei. Und nicht zuletzt galt es, trotz hohem Umsetzungstempo, die Kosten und Termine im Griff zu haben.

Was bedeutet dieses Projekt für Sie?

Ivo Distel: Es war für mich eine schöne Herausforderung. Ich habe zum ersten Mal ein Projekt in dieser Grösse geleitet. Als gebürtiger Entlebucher habe ich ein Haus umbauen dürfen, das in Schüpfheim eine markante Position einnimmt. Ganz besonders ist für mich auch, dass der Umbau in Schüpfheim ein Pilotprojekt für unser neues Kunden-zonenkonzept ist und für die weiteren Geschäftsstellen Gradmesser sein wird. Ja, ich bin stolz auf das Erreichte. Aber ohne ein starkes Projektteam im Rücken hätte ich dies in so kurzer Zeit nicht umsetzen können. Es war eine tolle Zusammenarbeit.

Mietwohnungen an zentraler Lage

Die sechs neuen Mietwohnungen im Wohn- und Geschäftshaus der LUKB an der Hauptstrasse 31 wurden komplett erneuert und an die heutigen Wohnbedürfnisse angepasst. Im Dachgeschoss wurden zusätzlich zwei Wohnungen realisiert. Entstanden ist attraktiver Wohnraum an zentraler Lage.

Noch zu vermieten ab 1. Juli 2018:

- 2x 4 1/2-Zimmerwohnung, ab CHF 1750.- exkl. NK
- 2x 5 1/2-Zimmerwohnung, ab CHF 1780.- exkl. NK
- Aussenparkplatz CHF 50.-/Monat
- Akonto Heiz- und Nebenkosten CHF 200.-/Monat

Kontakt für weitere Auskünfte oder einen Besichtigungstermin:

Luzerner Kantonalbank, Alain Baumgartner, 041 206 20 69 oder Erhard Gamma, 041 206 23 25.

Details unter newhome.ch

Am Bau beteiligte Unternehmen

Bauherrschaft

Bauherrin Luzerner Kantonalbank AG, Luzern
Objekt Luzerner Kantonalbank, Regionalsitz Schüpfheim

Architektur und Planung

Architekt Rogger Ambauen AG, Emmenbrücke
Planung / Ausführung Ausstattung Kundenzone Gehri AG, Aarberg
Bestandesaufnahmen vtm-Vermessungen, Malters
Bauingenieur Felder + Partner Bauingenieure AG, Entlebuch
Elektroingenieur Rebsamen Elektroplan AG, Horw
HLK-Ingenieur Stalder & Felber Planungs AG, Reiden
Sanitäringenieur Keller haustechnikplaner sanitär gmbh, Sursee
Bauphysiker Martinelli + Menti AG, Luzern
Planer Holzbau holzprojekt gmbh, Luzern

Ausführung

Bauschadstoffuntersuchung babof GmbH, Bern
Altlastensanierung Menz AG, Luterbach
Gerüste Gerüsttechnik Crudele GmbH, Root
Abbruch-/Baumeisterarbeiten PK Bau AG, Schüpfheim
Kanalisationsleitung ISS Kanal Services AG, Boswil
Montagebau in Stahl Gebrüder Vogel & Co AG, Malters
Montagebau in Holz Zimmerei Stalder AG, Schüpfheim
Fenster aus Holz / Metall Bühlmann AG, Entlebuch
Gawo Gasser AG, Wolhusen
Aussentüren aus Metall Matter Metallbau AG, Luzern
Automatische Schiebetüren record Türautomation AG, Fehraltorf
Steildacharbeiten Markus Zemp Bedachungen + Spenglerei AG, Schüpfheim
Flachdacharbeiten Tecton-Atisol AG, Emmenbrücke
Fugendichtungen Albin Heini, Emmenbrücke
Brandschottungen Protect Bau GmbH, Kriens
Verputzte Aussenwärmedämmung Duss Gipsgeschäft AG, Schüpfheim
Lamellenstoren Dahinden Bau GmbH, Schüpfheim
Elektroanlagen CKW Conex AG, Schüpfheim
Leuchtreklamen Brüsch Gestaltungstechnik AG, Hochdorf

Heizungsanlagen

ARGE Stalder & Birrer AG, Ebikon und Tony Müller Heizungsanlagen, Entlebuch
Demontage Radiatoren TraRec AG, Alpnach Dorf
Lieferung Energieträger Gebr. Mengis AG, Luzern
Lüftungsanlagen Gut AG, Luzern
Kühl- und Kälteanlagen Flüma Klima AG, Ebikon
Sanitäranlagen Wicki Haustechnik GmbH, Flüfli-Sörenberg

Kücheneinrichtungen

Luro Küchen AG, Dagmersellen
Aufzugsanlage Schindler Aufzüge AG, Ebikon
Verputzarbeiten MVM AG, Emmen
Tapeten entfernen Hektor Stadelmann, Escholzmatt
Rahmentüren Wicki AG, Schüpfheim
Wandschränke, Gestelle Schreineri Duss AG, Grosswangen

Allgemeine Metallbauarbeiten

Dorfschmiede Felder GmbH, Sörenberg
Zargentüren Baumgartner Schreineri AG, Obernau

Automatisches Schiebewandssystem

Gilgen Door Systems AG, Bern
Schliessanlage Zaugg Schliesstechnik AG, Luzern

Unterlagsböden

SUSAG AG, Dierikon
Bodenbeläge aus Kunststein Arnet & Co AG, Emmenbrücke

Bodenbeläge aus Holz

Spiller AG, Kriens-Luzern
Doppelböden Lenzlinger Söhne AG, Uster

Plattenarbeiten Boden und Wand

Paul Rogenmoser, Schüpfheim
Deckenbekleidungen Infrasarfe AG, Luzern

Innere Malerarbeiten

Durrer Technik AG, Adligenswil
Malergeschäft Felber GmbH, Schüpfheim
Maler Schlotterbeck AG, Adligenswil

Bauheizung Gerüst

Krüger + Co. AG, Gisikon
Öl-Lieferant Schätzle AG, Schüpfheim

Baureinigung

Vebeago Services, Horw
Rampe Eingangsbereich Arnet & Co AG, Emmenbrücke

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer neuen Filiale:



Anita Bucher-Glanzmann
Kundenbetreuerin
Skifahrerin



Mirjam Dahinden
Assistentin
Regionenleitung
Wanderin



Patrick Emmenegger
Teamleiter
Privatkunden
Motorradfahrer



Daniel Felder
Gewerbekundenberater
Familienvater



Fabian Felder
Regionaldirektor
(neu ab 22.6.2018)
Naturmensch



Stephanie Felder
Lernende
Skifahrerin



Ursula Gasser-Zemp
Kundenbetreuerin
Leserin



Toni Hurni
Teamleiter
Gewerbekunden
Pilot



Pascal Jubert
Kundenberater
Beratungsteam
Snowboarder



Cornelia Lustenberger
Lernende
Musikerin



Karin Möscher-Emmenegger
Assistentin
Gewerbekunden
Schwimmerin



Damian Müller
Privatkundenberater
Fussballer



Hugo Petermann
Stv. Regionalleiter
Schüpfheim
Velofahrer



Rita Petermann
Kundenbetreuerin
Velofahrerin



Claudia Reinhard
Assistentin
Privatkunden
Mountainbikerin



Peter Riedweg
Regionaldirektor
(bisher)
Schütze



Sabrina Riedweg
Assistentin
Privatkunden
Eishockey-Fan



Seline Rössli
Assistentin
Gewerbekunden
Wanderin



Melissa Sadiku
Assistentin
Privatkunden
Reisende



Pascal Schmid
Lernender
Fussballer



Gaby Stadelmann
Assistentin
Regionenleitung
Familienmutter



Dario Steinmann
Lernender
Ringer



Pascal Vogel
Privatkundenberater
Fussballer



Luzia Wermelinger-Bienz
Assistentin
Regionenleitung
Köchin



Tag der offenen Tür Samstag, 23. Juni 2018, 10 bis 15 Uhr Regionalsitz Schüpfheim, Hauptstrasse 31

- Besichtigungsrundgang (neue Kundenzone und Wohnungen)
- Festwirtschaft
- Wettbewerb mit tollen Preisen:
 - Goldvreneli
 - Tickets fürs Innerschweizer Schwing- und Älplerfest in Ruswil
 - Eintritte FC Luzern
 - Konzertbesuch Luzerner Sinfonieorchester

Kommen Sie vorbei - wir freuen uns auf Sie.



Impressum

Redaktion, Konzept, Gestaltung:
Luzerner Kantonalbank
Kommunikation
Pilatusstrasse 12
6003 Luzern
Telefon 0844 822 811

info@lukb.ch
lukb.ch

Bilder/Rendering:
Gehri AG, Aarberg: Seite 1, 2, 3
Thomi Studhalter, Sulz: Seite 2
LUKB: Seite 4

Copyright by LUKB/2018